Das Verstehen um das Vergessen !?

HANDLUNGSSICHERHEIT

TROTZ DEMENZ – MENSCH SEIN

Verstehen und Kommunizieren

Das Gedächtnis ist nicht nur ein Gedächtnis des Denkens, sondern ein Gedächtnis des Erlebens,

sondern vielmehr ein Gedächtnis der Sinne, der Klänge, der Berührungen,

ein Gedächtnis der Begegnungen

und ein Gedächtnis des Herzens !

DEMENZ aus medizinischer Sicht

Demenz ist eine fortlaufende Erkrankung der Hirnfunktionen und beeinträchtigt

bei leichter Demenz:

- Einschränkung der Gedächtnisleistung
- Zeitliche und örtliche Orientierung
- Leichte Einschränkung der Sinne

Handlungssicherheit

+ Alltagskompetenz ist noch erhalten

- **Das Verhalten wirkt dennoch unsicher, unbeholfen, ängstlich**
- **Betroffene entwickelt eigene Strategien um Defizite zu verbergen**
- **Das Erscheinungsbild der Betroffenen ist daher meist unauffällig !**
- **Außergewöhnliche Situationen führen schnell zur Überforderung !**
- **Affektive Störungen treten auf: Plötzliches Weinen oder Lachen**
- **Eine komplexe, sachliche Argumentation oder Sprache wird oft nicht mehr verstanden. Die Antworten beschränken sich auf „ Ja „ / „ Nein “**
- **Bei Überforderung wendet sich der Betroffene u.U. ab ,verhält sich abweisend oder reagiert mit Aggression.**

DEMENZ aus medizinischer Sicht

Bei mittlerer Demenz:

- Veränderung der Persönlichkeit
- Stark eingeschränkte Orientierung
- Verkennung der eigenen Person
- Verkennung von Angehörigen
- Verlust der Artikulationsfähigkeit
- Einschränkung der Sinne

Handlungssicherheit

- **Risiko der Selbstgefährdung**
- **Komplexe Handlungen werden nicht mehr verstanden!**

- **Hohe Einschränkung des Sichtfeldes (Schachtelblick)**
- **Einschränkung der räumlichen Sicht (Treppen)**
- **Einschränkung der luminanten Sicht (Licht und Schatten)**
- **Hohe Einschränkung der Körpergrenzenwahrnehmung (Kälte/ Hitze)**
- **Keine Einschätzung von Gefahren (Feuer, Rauch, Elektrizität)**

- **Vermindertes Schmerzempfingen !**
- **Hohe Weglauftendenz**

- **Risiko der Fremdgefährdung**
- **Gefahr von Demenz-Delir**

Handlungssicherheit

- **Das Demenz – Delir**

- **Betroffener kommt in einen Status und nimmt sein Umfeld und die eigene Person nicht mehr wahr.**

- **Kommunikation ist kaum, oder nicht mehr möglich**
- **Der Betroffene ist tachykart, unruhig, kaltschweißig, hypoglykämisch**
- **Hohe Gefahr des Kreislaufkollaps**
- **Angstzustände (Todesangst) können auftreten**
- **Affektive Störungen erhöht (plötzliches weinen, dann lachen)**

Notärtzliche , bzw. psychiatrische Behandlung sofort notwendig !

DEMENZ aus medizinischer Sicht

Bei schwerer Demenz:

- kognitiver und physischer Zerfall, einhergehend mit dem Verlust der eigenen Persönlichkeit und Sozialkompetenz.

ABER!!

Demenz ist keine ansteckende Krankheit!

Demenz ist nicht prinzipiell mit Aggression in Verbindung zu bringen!

Verstehen und Kommunizieren

Die richtige Sprache:

Überförderung vermeiden und im Sichtfeld des Betroffenen:

- **Erklärend kommunizieren:** Hallo, haben Sie bitte keine Angst , ich helfe Ihnen ...,
- **Bestätigend kommunizieren:** Ich weiß, Sie haben Angst und sind erschrocken, aber ich helfe Ihnen ...
- **Beruhigend kommunizieren:** Niemals auf die aktuelle Gefahr gesondert hinweisen, oder auf das Defizit des Menschen.
- **Kameradschaftlich kommunizieren:** Kommandos erhöhen die Angst! Denken Sie an die Biographie der Menschen!

Demenz ist kein Unmöglichsein !!

Dabeisein

Erleben

Mitmachen

Emotionen haben

Nähe spüren

Zufrieden sein

Demenz Support
DS Michael Wissussek
Seniorengenossenschaft
Riedlingen
Beratung - Begleitung
Notfallmanagement
Schulung - Prävention